





## Erstschulung Ladungssicherung - Leiter der Ladearbeiten nach VDI 2.700 Blatt 1


In diesem Aufbau-seminar werden Führungskräfte und verantwortliche Verloader, die im Besitz eines Ausbildungsnachweises nach VDI 2.700a sind, intensiv für die Aufgabenstellung eines „Leiter der Ladearbeiten“ bzw. „beauftragte Person Ladungssicherung“ geschult. 

In kleinen Gruppen wird das Thema Ladungssicherung in der betrieblichen Praxis erarbeitet, Arbeits- und Ablaufplanungen festgelegt, Checklisten und andere wichtige Hilfsmittel erstellt. In der praktischen Phase werden die Modelle am Fahrzeug erprobt und Tipps und Tricks bei verschiedenen Firmenbegehungen gesammelt.

IGUSA

Diese befähigte Personenschulung zur richtigen und ordnungsgemäßen Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen baut auf das vorhandene Wissen der Teilnehmer auf und ist ein Muss für Vorgesetzte in der Verladung. 

Die Themen in diesem Seminar sind nach den VDI Richtlinien 2.700ff bzw. der DIN EN 12195-1:2010 in Theorie und Praxis aufgebaut:

- Rechtliche Grundlagen
- Physikalische Grundlagen
- Anforderungen an das Transportfahrzeug
- Zurrarten und Methoden
- Berechnung der Sicherungskräfte/Berechnungsprogramme
- Zurrmittel/Hilfsmittel
- Arbeits- und Ablaufplanung/Organigramme erstellen
- Checklisten
- Weisungsbefugnis
- Praktische Übungen
- Firmenbegehungen 

Dauer: 2 Tage (16 Unterrichtseinheiten)

Abschluss: Nach erfolgreicher theoretischer Prüfung erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat und einen Eintrag „Leiter der Ladearbeiten“ in seinen Ausbildungsnachweis nach VDI 2.700a

Gültigkeit: 2 Jahre

Inklusive: Lehrmaterial, Handouts, Skripte und Support 